

Klingelstraße 35
33154 Salzkotten
Tel. 05258 930294
Fax 05258 940834
E-Mail mail@immenkemper.de

Dr. med. Immenkemper · Klingelstr. 35 · 33154 Salzkotten

Belegabteilung
St. Josefs-Krankenhaus Salzkotten
Dr.-Krisman-Strasse 12
33154 Salzkotten
Tel. 05258 100

Salzkotten, den

Einverständniserklärung zur Nasenscheidewandoperation

für

geb am:

wohnhaft

Sehr geehrter Patient, sehr geehrte Patientin,

bei Ihnen wurde die Indikation zur Nasenscheidewandoperation gestellt. Diese Operation wird in Narkose durchgeführt. Vom Naseninneren wird die knorpelig-knöchernen Nasenscheidewand freigelegt und die verbogenen Anteile entnommen. Diese werden begradigt und gerade wieder eingesetzt. Die Nasenschwellkörper werden **mittels Laser verkleinert, der eine präzisere Therapie möglich macht.** Anschließend wird die Nase für 1 Tag austamponiert, um die Nasenscheidewand gerade zu halten und um einer Blutergußbildung vorzubeugen.

Komplikationen: Allgemeine Operationsrisiken sind: Blutung, Infektion, Nasenscheidewandabszesse, Thrombose, Nervenverletzung mit Taubheitsgefühl der Wangen und der Mundschleimhaut. Speziell bei der Nasenscheidewandoperation können auftreten: in der Regel vorübergehendes, taubes Gefühl der Oberlippe und der Schneidezähne, Lochbildung in der Nasenscheidewand mit Blutungsneigung und Pfeifgeräuschen (selten). Ferner können in seltenen Ausnahmefällen eine Formveränderung der Nase, eine Geruchsminderung oder Geruchsverlust und eine erneute Verformung der Nasenscheidewand durch Narbenzug auftreten. Nach der Operation bilden sich für ca. 2 Wochen Krusten und Borsten in der Nase. Die Nasenschleimhaut ist nach der OP immer trockener als vor der OP, da mehr Luft durch die Nase gelangen kann. Die Therapie mit einer Nasensalbe kann auch langfristig notwendig sein.

Bestehen Vorerkrankungen? Blutungsneigung, Medikamente,
 Allergie, Herz-Kreislauf-Erkrankungen.
 Sonstiges: _____

Verhalten nach der Operation: Für 2 Wochen keine starken körperlichen Anstrengungen, kein heißes Bad.

Am 30.05.2013 erfolgte das Aufklärungsgespräch. Nach diesem Gespräch habe ich keine weiteren Fragen an Dr. Immenkemper mehr. Ich willige in die beschriebene Operation ein.

Falls Sie die o.g. OP nicht durchführen lassen möchten, sagen Sie bitte den OP-Termin schriftlich ab. Anderenfalls werden Ihnen die Kosten für die OP in Rechnung gestellt.

Für die Lasertherapie der Nasenmuscheln berechne ich 59,01 Euro. Diese werden nicht von der Krankenkasse erstattet.

Unterschriften: Patient/Erziehungsberechtigter // Arzt

Sollte diese Einverständniserklärung nicht spätestens 1 Woche vor der OP unterschrieben in der Praxis vorliegen, wird der OP-Termin automatisch gelöscht.